

Bezeichnung	PU-Kupplungspaste
Harz	KP 8 Komp. A
Härter	KP 8 Komp .B
Farbe	grau

Anwendungen

- Kupplungspaste für hartelastische PU Oberfl.-harze
- Kupplungspaste für Alu-Träger im Frontschichtguss

Materialeigenschaften

- gut streichbar
- guter Haftvermittler

Verarbeitungsdaten

Produkt		Mischung KP 8 / Komp. A+B	Harz KP 8 Komp. A	Härter KP 8 Komp .B
Farbe		grau	grau	braun
Mischungsverhältnis	Gew. Teile		100	28
Viskosität bei 25°C	mPas	thixotrop	thixotrop	100 ± 30
Dichte bei 20°C	g / cm ³	1,24 ± 0,02	1,24 ± 0,02	1,24 ± 0,02
Topfzeit 100 g / 20°C	min.	20 - 25	-	-
Entformzeit bei RT	Std.	-	-	-

Physikalische Daten

Eigenschaften	Prüfvorschriften	Einheit	Wert
Biegefestigkeit	EN ISO 178	MPa	-
Biegedehnung bei Bruch	EN ISO 178	%	-
E-Modul (Biege)	EN ISO 178	MPa	-
Zugfestigkeit / Probekörper Typ 2	ISO 37	MPa	15 ± 2
Dehnung bei Bruch / Probekörper Typ 2	ISO 37	%	100 ± 10
Schlagzähigkeit nach Charpy	EN ISO 179	kJ/m ²	-
Druckfestigkeit	EN ISO 604	MPa	-
Shore Härte	DIN ISO 7619-1	Shore D	60 ± 3
Längenausdehnungskoeffizient	interne Prüfung / Dilatometer	10 ⁻⁶ K ⁻¹	-

Lieferform

Arbeitspackung A-Pack KP 8 / Komp. A+B 12 x 0,200 kg Komp. A / 12 x 0,056 kg Komp. B = 3,072 kg

Verarbeitungshinweise

Die Material- und Verarbeitungstemperatur sollte zwischen 18 und 25 °C liegen.
Nach dem Gebrauch sind die Gebinde wieder zu verschließen.

Das Mischungsverhältnis von Harz und Härter ist gemäß Vorgabe einzuhalten.
Harzrückstände an Rührstäben u.s.w. können problemlos mit **ebalta** Reinigungsmittel gereinigt werden.

Bei Raumtemperatur ist ein Hintergießen ab ca. 3 Stunden möglich.

Eine Zwischenschichthaftung zum Hinterbau, z.B. GM 727, ist auch nach 24 Stunden gewährleistet.

Allgemeines

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Polyharnstoffsystem.

KP 8 wird zur Verbesserung der Haftung von unseren hartelastischen Systemen OH 49, GM 984-1, GM 984-2 und GM 986-1 verwendet und sollte dünn aufgetragen werden.

Das ausgehärtete Material ist nicht UV-Stabil und dunkelt über die Zeit nach. Die farbliche Veränderung hat nach unserem bisherigen Kenntnisstand keinen Einfluss auf die Einsatzfähigkeit.

Die physikalischen Endeneigenschaften werden nach 7 Tagen Raumtemperatur erreicht.

Lagerung

In temperierten Räumen 18 – 25°C
Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder feuchtigkeitsdicht zu verschließen und möglichst schnell zu verarbeiten.

Die Haltbarkeit des Materials entnehmen Sie bitte den Produktetiketten.

Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung dieses Produkts sollten die von der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie empfohlenen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Sicherheitsratschläge befolgen.

Entsorgung

Die ausgehärteten Materialien können nach Absprache mit der jeweiligen zuständigen Behörde als Haus – oder Gewerbeabfall entsorgt werden.

Nicht ausgehärtete Produkte müssen nach Absprache mit der zuständigen Behörde ordnungsgemäß entsorgt werden.

Für weitere Fragen steht ihnen unsere Abteilung Produktsicherheit gerne zur Verfügung.

Diese Angaben und Empfehlungen wurden aufgrund eingehender Versuche und langjähriger, praktischer Erfahrungen mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Da die Verarbeitung beim Verbraucher unserer Kontrolle entzogen ist, kann bei der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der Arbeitsmethoden für den einzelnen Fall keine Gewähr übernommen werden. Diese Angaben gelten als unverbindliche Informationen und enthalten keine Gewähr für bestimmte Merkmale oder Eigenschaften des Produktes. Unsere Informationen befreien den Kunden nicht von einer eigenen Eignungsprüfung bezogen auf Anwendungen und Verfahren. Sollte eine bestimmte Gewähr von Daten notwendig sein, ist darüber eine entsprechende schriftliche Zusatzvereinbarung zu treffen.